

SPORT KOMPAKT

Fußball

Landesliga Süd

Samstag/15 Uhr VfB Hohenleipisch - Wacker Ströbitz, Blau-Weiß Briesen - SV Grün-Weiß Lübben, FSV Dynamo Eisenhüttenstadt - FV Erkner, SpVgg. Blau-Weiß 90 Vetschau - SG Burg, 1. FC Guben - Storkower SC, Germania Schöneiche II - FSV Fürstenwalde II, SG Phönix Wildau 95 - BSC Preußen 07 Blankenfelde/Mahlow, Kolkwitzer SV 1896 - FSV Brieske/Senftenberg

Landesklasse Süd

Samstag/12.30 Uhr VfB Hohenleipisch II - SV Großräschen, **15 Uhr** SV Einheit Drebkau - Eintr. Lauchhammer, SC Spremberg - VfB Herzberg, SSV Alemannia Altdöbern - VfB Cottbus, SV 1912 Guhrow - TSV Schlieben, Rot-Weiß Luckau - Eintracht Peitz, FSV Lauchhammer - FC Bad Liebenwerda, SV Döbern - SG Friedersdorf

Kreisoberliga

Samstag/13 Uhr SV 1885 Golßen - SV Eintracht Ortrand, **15 Uhr** SV Preußen Elsterwerda - FSV Groß Leuthen/Gröditsch, SV Germania Ruhland - ESV Lok Falkenberg, SV Wacker 21 Schönwalde - TSG Lübbenau, SpVgg. Finsterwalde - SV Aufbau Oppelhain, Senftenberger FC - FSV Brieske/Senftenberg II, **Sonntag/15 Uhr** FC Schradenland - FC Sängerstadt I, SV Blau-Weiß Lindenu - SV Askania Schipkau

Kreisliga Ost

Samstag/15 Uhr BSG Chemie Schwarzheide - SV Calau, SG Boblitz - Meuroer SV, **Sonntag/15 Uhr** SG Grün-Weiß Groß Beuchow - TSV Missen, SG Hosena/Großkoschen - SV Wudritz Ragow, FSV Empor Hörlitz - SV Blau-Weiß Lubolz, 1.SV Lok Calau - VfB Klettwitz, SV Grün-Weiß Annahütte - SV Grün-Weiß Lübben II

Kreisliga West

Samstag/15 Uhr SV Blau-Weiß 19 Lichterfeld - SV Eintracht Lauchhammer Ost II, SpG Doberlug-Kirchhain/Tröbitz - SG Kolochau 74, SV 1919 Proßen - SV Linde Schönwalde, **Sonntag/13.30 Uhr** SG Zülldorf - SV Lok Uebigau, **15 Uhr** SV Blau-Gelb 90 Sonnenwalde - SV Empor Mühlberg, SC Corona Gehren - SG Kroppen, SV Wacker Reichenhain - SV Walddrehna

1. Kreisklasse Nord

Samstag/13 Uhr RW Luckau II - SV Golßen II, **Sonntag/13 Uhr** SSV Lübbenau - Groß Leuthen/Grö. II, 14 Uhr Vorwärts Crinitz - GW Schlepzig, **15 Uhr** Wittmannsdorf - BW Vetschau II, SG Gießmannsdorf - Lok Calau II, Hertha Niewitz - Goyatzer SV

1. Kreisklasse Süd

Samstag/13 Uhr FSV Lauchhammer II - RW Wormlage, **15 Uhr** Tettau/Frauentorf - Germania Peickwitz, **Sonntag/14 Uhr** Aufbau Großk-mehlen - SV Großräschen II, **15 Uhr** DSV Schraden - Eintracht Ortrand II, TSV Grünewalde - SV Schwarzheide, SV Kleinleipisch - RW Sallgast, Hohenbocker SV - SFC II/Elastisch SFB

1. Kreisklasse West

Samstag/13 Uhr SpVgg Finsterwalde II - Hohenleipisch III, **15 Uhr** VfB Finsterwalde - SG Haida/Saathain, FC Sängerstadt II - FSV Kirchhain, **Sonntag/14 Uhr** Lok Falkenberg II - Gräfenrodorfer SV, **15 Uhr** BW Möglenz - FSV Theisa, FSV Martinskirchen - SV Oppelhain II, Bad Liebenwerda II - SG Friedersdorf II

2. Kreisklasse A

Sonntag/15 Uhr BW Lubolz II - Jamlitz/Liebersch, Kriebitz - BW Görldorf, SV Calau II - Kasel-Golzitz

2. Kreisklasse B

Samstag/12.30 Uhr Schwarzheide II - RW Kostebrau, **13 Uhr** Ruhland II - SG Kroppen II, **Sonntag/12.30 Uhr** GW Annahütte II - SV Grünewald, **13 Uhr** FSV Hörlitz II - BW Lindenu II, Schradenland II - VfB Klettwitz II, **15 Uhr** FSV Guteborn - Tettau/Frauent. II

2. Kreisklasse C

Samstag/13 Uhr Doberlug-K./Tröbitz II - TSV Schlieben II, **Sonntag/12.30 Uhr** BG Sonnenwalde II - Turbo Stechau, **14 Uhr** Malitschkendorf - GW Plessa, **15 Uhr** SW Staupitz - Oppelhain III, Pr. Elsterwerda II - FC Sängerstadt III

2. Kreisklasse D

Samstag/15 Uhr SG Zülldorf II - MSV Fichtenberg, **Sonntag/13 Uhr** Möglenz/Bönitz - VfB Herzberg II, **15 Uhr** Proßen/Wainsdorf - HSG Lausitz

Altliga Ost

Freitag/19 Uhr SV Blau-Gelb 90 Sonnenwalde - SV Blau-Weiß 19 Lichterfeld, FSV Grün-Gelb Doberlug-Kirchhain - Freilebener FV, SpVgg Finsterwalde - FSV Kirchhain, SG Kolochau - FC R-W Sallgast

Altliga West

Freitag/19 Uhr VfB Herzberg 68 - FC Bad Liebenwerda, SV Deutsche Eiche Kraupa - SV Wacker Reichenhain, SV Hirschfeld - SG Kröbelen

Kreisliga Frauen

Samstag/13 Uhr Kirchhain/Tröbitz - Chemie Schwarzheide, **Sonntag/13.30 Uhr** Lok Falkenberg - Sonnenwalde/Crinitz, **14 Uhr** Sängerstadt Fiwa - Brieske/Senftenberg, **15 Uhr** Haida/Elsterwerda - Eintracht Ortrand

Handball

Oberliga Ostsee-Spree

Samstag/19 Uhr LHC Cottbus - VfL Lichtenrade

Landesliga Herren

Samstag/18.30 Uhr MTV Wünsdorf 1910 - HC Bad Liebenwerda II



TENNIS

Herzberger TC lädt zu großem Fest ein

HERZBERG (red/jam) Der Herzberger Tennisclub „Grün-Weiß“ feiert an diesem Samstag, 22. April, ab 9 Uhr den Start in die Sommersaison mit einem großen Tennisturnier. Interessierte haben an diesem Tag die Gelegenheit, die Tennisanlage in der Herzberger Badstraße sowie die Attraktivität des Tennissports kennenzulernen.

Der HTC beteiligt sich damit an der elften Auflage der nationalen Saisonöffnung unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“. Dazu erläutert Reiner Beushausen, Vizepräsident des Deutschen Tennis Bundes (DTB): „Wir wollen Tennis allen Altersschichten näher bringen und neue Mitglieder aus allen Teilen der Gesellschaft gewinnen.“ Besucher in Herzberg können an einem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen, darunter mehrtägige Reisen, teilnehmen. Anmeldungen für das BMW-Berger-Schleifchenturnier bis Freitag unter: tc-herzberg@web.de oder am Samstag vor Ort bis 8.45 Uhr.

FOTO: FOTOLIA/LIKOPER

Strauchelt Brieske bei starken Kolkwitzern?

Die Konkurrenz will näher ran an das Spitzenteam der Fußball-Landesliga. In der Kreisoberliga ist es sowohl oben als auch am Tabellenende spannend.

VON MARCO KLOSS

Landesliga Süd

(fte1) **VfB Hohenleipisch (4.) - SV Wacker Cottbus-Ströbitz (3.):** In der Serie gegen das Spitzenteam der Liga hat der VfB seine nächste anspruchsvolle Aufgabe im 20. Aufeinandertreffen mit der Wacker-Elf. Die Ströbitzer reisen als zweitbestes Rückrundenteam an, sodass ein enges Spiel zu erwarten ist, zumal die Bilanz gegeneinander recht ausgeglichen ist. Die Hohenleipischer müssen sich an ih-

rem jüngsten Heimauftritt orientieren, ihr Potenzial dabei voll abrufen und neben einer stabilen Defensive vor dem Tor Kaltschnäuzigkeit und Effizienz zeigen, zumal die Gäste mit Thoms einen der stärksten Keeper zwischen den Pfosten haben.

(mkl1) **FV Blau-Weiß Briesen (7.) - SV Grün-Weiß Lübben (2.):** Ungern reist Lübben zu den heimstarken Briesenern und hat zuletzt 2007 bei den Blau-Weißen gewonnen. Schaffte man 2016 noch ein Remis, unterlagen die Spreewälder 2013 mit 0:3, hoffen nun aber auf einen dreifachen Punktgewinn, da der Abstand zu Tabellenführer Brieske nicht weiter vergrößert werden soll. Mit drei Siegen im Rücken werden die Briesener sicher der erwartet unbequeme Gegner.



Auf Hohenleipisch wartet in der Landesliga ein enges Spiel gegen Wacker.

FOTO: RÜDIGER WIEDEMANN/FUPA

SpVgg. Blau-Weiß Vetschau (9.) - SG Burg (14.): Die SG benötigt im Abstiegskampf einen Sieg und hofft, die positive Bilanz gegen Vetschau auszubauen. Nach dem knappen Hinspielsieg soll mit dem Auswärtssieg der Abstiegsrang verlassen werden, um einen wichtigen Schritt Richtung Aufholjagd zu machen. Vetschau setzt hingegen auf die Heimstärke und die aktuelle Serie von fünf Spielen ohne Niederlage.

Kolkwitzer SV (8.) - FSV Brieske/Senftenberg (1.): Stets eng und umkämpft waren die Spiele zwischen den beiden Mannschaften, die aufgrund der geografischen Nähe fast schon Derbycharakter haben. Die Gesamtbilanz spricht deutlich für die Knappen, die sich als Tabellenführer mit breiter Brust präsentieren können, auch wenn wieder einige Spieler fehlen werden und Trainer Steffen Rietchel seine Mannschaft erneut umbauen muss. Die Verfolger des FSV warten auf einen Ausrutscher der aktuell besten Auswärtsmannschaft gegen heimstarke Kicker vom KSV.

Landesklasse Süd: Nach den Erfolgen am Wochenende möchte der VfB Hohenleipisch II auch gegen den SV Großräschen seinen Er-

folgstrend fortsetzen. Während Eintracht Lauchhammer und der VfB Herzberg vor schwierigen Auswärtsaufgaben in Drebkau und Spremberg stehen, kann Altdöbern gegen Spitzenreiter VfB Cottbus frei aufspielen und hat nichts zu verlieren.

Für den TSV Schlieben gilt es in Guhrow die gute Tabellensituation zu verteidigen und den Anschluss an die Tabellenspitze zu bewahren. Im Duell Rot-Weiß Luckau gegen Eintracht Peitz gibt es Abstiegskampf pur und die Hoffnung für den Sieger, etwas Abstand auf die Abstiegsränge zu schaffen.

Gleiches gilt wohl zwischen dem FC Bad Liebenwerda. Der FSV möchte mit einem Sieg die Abstiegsränge verlassen und den Abstand auf die Kurstädter halbieren. Für die SG Friedersdorf wird es nach zwei Niederlagen zu Ostern, beim SV Döbern um die schnelle Rückkehr in die Erfolgspur gehen. Der Tabellenzweite verlor unerwartet bei Hohenleipisch und möchte den Anschluss an Spitzenreiter Cottbus halten.

Kreisoberliga: Mit den Nachholspielen zu Ostern hat sich die Tabelle etwas bereinigt und sorgt an der Spitze und am Ende für span-

nende Spiele bis Mitte Juni. Mit Eintracht Ortrand reist eine auswärtsstarke Mannschaft zum SV Golßen und möchte gegen den aktuellen Tabellenführer aus Falkenberg überraschen. Richtung Klassenerhalt schaut Wacker Schönwalde mit einem möglichen Sieg gegen die TSG Lübbenau. Auch die SpVgg. Finsterwalde ist noch nicht auf der sicheren Seite des Klassenerhaltes und möchte gegen die benachbarten Oppelhainer einen wichtigen Heimsieg verbuchen. Diesen Heimerfolg strebt auch der Senftenberger FC im Abstiegskampf an. Nach dem deutlichen Erfolg der Knappen im Hinspiel möchte der Stadtnachbar sicher Revanche nehmen.

Zum Siegen verdammt ist der FC Schradenland gegen den FC Sängerstadt und hofft dabei auf die Heimstärke in Großthiemig. Askania Schipkau wusste in dieser Saison in der Fremde schon des Öfteres zu überzeugen und geht auch in Lindenu nicht ohne Chance in das Spiel.

Weltmeister radelt mit Bambinis

23. Frühlingsradeln führt am 30. April in den Cottbuser Süden und Spree-Neiße.

VON CHRISTIAN TAUBERT

COTTBUS Es ist ein Kurs im Cottbuser Süden, den die Starter beim 23. Frühlingsradeln des RSC Cottbus traditionell am letzten April-Sonntag unter die Reifen nehmen werden. Diesmal führt die von der RUNDSCHAU und Antenne Brandenburg präsentierte Tour von der Leag-Zentrale nach Klein Oßnig, Schorbus, Harnischdorf, Groß Oßnig, Neuhausen, Frauendorf und Kiekebusch auf die Radrennbahn Cottbus. Den Startschuss für diesen Knüller in Brandenburgs Breitensportkalender gibt am 30. April um 10 Uhr der Cottbuser Oberbürgermeister Holger Kelch (CDU).

Nach 29 Kilometern, die nach Auskunft von RSC-Geschäftsführer Axel Viertler „für jedermann zu bewältigen sind“, werden die Pedalritter im Innenraum des Rad-Ovals von der Blasmusiker-Formation der Band „nAund“ empfangen. Sie sorgen auch beim Sat-

telfest mit großer Tombola für Unterhaltung. Wie in den Vorjahren befinden sich auch diesmal 50 Preise in der Lostrommel – darunter als Hauptpreise ein Wochenende in Leipzig mit Zoo-Besuch, ein Citybike sowie eine Ballonfahrt über Cottbus.

Als Tombola-Los gilt der Nummernabschnitt der Startkarte (Vorverkauf: 3 Euro; am Starttag: 4 Euro). Der Vorverkauf ist bereits in vollem Gange bei der LR in Cottbus, dem Fahrrad-Center Lutz Heßlich, bei Antenne Brandenburg Cottbus und beim RSC Cottbus im Sportzentrum. Die Startkarte ist zugleich auch Versicherungsschutz.

Der Cottbuser Radrennweltmeister Maximilian Levy begleitet den Nachwuchs bei der dritten Bambini-Tour über fünf Kilometer. Die Kinder-Radler (in Elternbegleitung) gehen nach dem großen Radlerfeld an den Start.

Auf der Radrennbahn wartet auf sie eine Bambini-Tombola.



Frei Fahrt für die Frühlingsradler wird es am 30. April in Cottbus und dem Spree-Neiße-Kreis geben.

ARCHIVFOTO: M. BEHNKE

Hockey-Herren starten in Saison

LAUCHHAMMER (red/jam) Die Herren des HC Lauchhammer treten zum Auftakt des Feldhockeyjahres 2017 in der Mitteldeutschen Verbandsliga an diesem Sonntag um 10 Uhr beim Freiburger HTC an. Mit hoffentlich vollzähliger Kader geht es diesmal gegen einen Staffelfavoriten auf dem Kunstrasen in Freiberg um wichtige Punkte. Mit dem Selbstvertrauen aus dem 2:1-Sieg im Vorbereitungsspiel gegen den Pillnitzer HV auf dem Kunstrasen in Elsterwerda sollte das nicht unmöglich sein. Mehr auf: www.hcl1953.de

Kurstadt-Reserve reist zum Meister

BAD LIEBENWERDA (pnc1) Der HC Bad Liebenwerda II ist am Samstag als einziges Team des Vereins im Einsatz. Dabei stehen die Kurstädter ab 18.30 Uhr bei den Wünsdorfer „Wölfen“ vor einer schier unlösbaren Aufgabe. Die Gastgeber stehen ungeschlagen einsam an der Tabellenspitze der Landesliga und wollen natürlich

Ex-Energie-Profi schult Torhüter

FORST (red/jam) Der ehemalige Energie-Profi und spätere Torwarttrainer Thomas Köhler lädt für den 27. April zum Schnuppertraining nach Forst ein. Seine Torwertschule Dresden bietet dort ab 17.30 Uhr ein kostenloses Schnuppertraining für interessierte Nachwuchskeeper an. Auch Trainer und alle andere Vereinsvertreter aus dem Jugendbereich sind gern gesehene Gäste auf dem Sportplatz des TV 1861 Forst. Die Torwertschule hat das Ziel, jungen Keepern die gleiche Ausbildung anzubieten wie in Profivereinen.

ihre Serie fortsetzen. Bereits im Hinspiel siegten die Wünsdorfer am Ende deutlich. Trotz der Schwere der Aufgabe wollen sich die HC-Männer nicht kampflös ergeben und an die sehr gute Auswärtsleistung in Schöneiche anknüpfen. Die Kurstädter Reserve ist frei von Abstiegsängsten und kann befreit aufspielen.